



## **Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik (m/w) Fachrichtung Formteile**

*Kunststoffe und Kautschuke sind aus unserem Alltag nicht mehr wegzudenken. Als Verfahrensmechaniker kennen Sie ihre Geheimnisse und bereiten sie als Werkstoff für Kunststoffverpackungen, Schläuche oder Autoreifen vor.*

### **INHALT UND ABLAUF**

Vor ihrer Verarbeitung werden Kautschuke und Kunststoffe in die passende Rohmaterialform gebracht. In der Ausbildung zum Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik bereiten Sie bestimmte Mengen rieselfähiger, fester oder flüssiger Ausgangsstoffe für die Einfüllung in unterschiedliche Verarbeitungsmaschinen und Anlagen vor. Sie planen, steuern und beaufsichtigen die automatische Erzeugung von Formteilen, wie z.B. Gummimatten oder Gummiprofile.

#### **Während ihrer Ausbildung lernen Sie beispielsweise:**

- Eigenschaften von Kunststoffen und Kautschuken analysieren
- Bauelemente aus Metallen und Kunststoffen fertigen, Baugruppen montieren
- Erstellen und Lesen von technischen Zeichnungen
- moderne Kunststoff-Schweißtechniken einsetzen
- Produktionsanlagen bedienen, warten und instand halten
- Qualitätskontrollen durchführen und Korrekturmaßnahmen einleiten
- Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltschutzbestimmungen einhalten

**Ausbildungsdauer:** 3 Jahre

Bei guten schulischen und betrieblichen Leistungen ist eine Verkürzung der Ausbildungszeit möglich. Die zuständige Industrie- und Handelskammer und der Betrieb müssen zustimmen. Der Berufsschulunterricht findet in Wasserburg am Inn im Blockunterricht statt.

**Prüfung:**

Die Ausbildung endet mit der Abschlussprüfung vor der Industrie- und Handelskammer. Teil 1 der Abschlussprüfung findet am Ende des zweiten Ausbildungsjahres statt, Teil 2 am Ende der Ausbildungszeit. Beide Prüfungen bestehen je aus einem praktischen und einem schriftlichen Teil.

## ANFORDERUNGEN

Als Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik übernehmen Sie eine Aufgabe, die gewissenhaftes und selbständiges Arbeiten erfordert. Bringen Sie folgende Voraussetzungen mit, haben Sie gute Chancen, dabei zu sein.

**Technisches Verständnis**

Sie interessieren sich für technische, physikalische, chemische Zusammenhänge und verfügen über handwerkliches Geschick.

**Präzision**

Sie verstehen es, sorgfältig, ordentlich und präzise zu arbeiten.

**Schulabschluss**

Sie haben mindestens einen guten qualifizierten Hauptschulabschluss oder Realschulabschluss.

## KARRIEREPERSPEKTIVEN

Kunststoffe und Kautschuke werden in immer neuen Gebieten eingesetzt und ständig weiter erforscht und entwickelt. Damit haben Sie als Verfahrensmechaniker für Kunststoff- und Kautschuktechnik beste Aussichten. In den Chemie Unternehmen sind qualifizierte Fachkräfte stets gefragt. Nach der Ausbildung bestehen gute Übernahmechancen in allen Berufsfeldern.

Bestimmen Sie ihren Weg einfach selbst. Durch die Teilnahme an Lehrgängen, Kursen oder Seminaren spezialisieren Sie sich z.B. auf Werkstoffprüfung, Fertigungstechnik, Produktionstechnik, EDV-Anwendungen, Arbeitsvorbereitung und Unfallverhütungsvorschriften.

Mit entsprechender Berufserfahrung haben Sie die Möglichkeit, sich weiter zu qualifizieren:

- Industriemeister für Kunststoff- und Kautschuktechnik (m/w)
- Techniker im Bereich Maschinentechnik (m/w)
- berufsbegleitendes Studium: z.B. Bachelor of Engineering